

DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V.  
Mergentheimer Straße 30 | 97941 Tauberbischofsheim

Landratsamt Main-Tauber-Kreis  
Erster Landesbeamter  
Herr Christoph Schauder  
Gartenstr. 1  
97941 Tauberbischofsheim

**DRK-Kreisverband  
Tauberbischofsheim e.V.**

Mergentheimer Straße 30  
97941 Tauberbischofsheim  
Tel. 09341 9205-0  
Fax 09341 9205-99  
info@drk-tbb.de  
www.drk-tbb.de

**Manuela Grau**  
Kreisgeschäftsführerin

Tel. 09341 9205-0  
Fax 09341 9205-99  
manuela.grau@drk-tbb.de

Sparkasse Tauberfranken  
BLZ: 673 525 65  
Konto 200 55 10  
BIC: SOLADES1TBB  
IBAN:  
DE52 6735 2565 0002 0055 10

Steuer-Nummer  
8008916448

IK-Nummern  
Rettungsdienst  
600 800 224  
Ambulante Pflege  
500 817 256

Amtsgericht Mannheim  
VR 560019

Präsident  
Oskar Fuchs

Stv. Präsidenten  
Reinhard Frank  
Wolfgang Vockel

Kreisgeschäftsführerin  
Manuela Grau

Tauberbischofsheim, 4. Februar 2021

**Finanzierung der Einsatzstrukturen des Katastrophenschutzes im  
Landkreis Main-Tauber**

Sehr geehrter Herr Schauder,

wir nehmen Bezug auf die bisher geführten Gespräche und dem Ihnen vorliegenden Schriftverkehr.

Nach wie vor ist die Refinanzierung durch Bund und Land für die Aufrechterhaltung des Katastrophenschutzes unzureichend.

Beispielhaft hierfür ist die mangelhafte Refinanzierung der Unterbringung der Einsatzfahrzeuge. Auch die stetig steigenden behördlichen Anforderungen an die innerverbandlichen Verwaltungsaufgaben und Ausbildungsstrukturen verursachen einen Mehraufwand, der bei der Refinanzierung zu berücksichtigen ist.

Im Fazit bedeutet das, dass sowohl die Kosten für Material und Fahrzeuge, deren Unterbringung, die jeweiligen Betriebskosten, als auch die Kosten der Ausbildung der Helferinnen und Helfer, seit vielen Jahren nicht auskömmlich finanziert sind.

Der DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V. hat jährlich ein Defizit von ca. 98.000 € ermittelt, welches bisher aus eigenen Mitteln finanziert wurde.

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Brief an

Datum

Seite 2 von 2

Sicher können wir durch die verbandsinterne Nutzung der ausgebildeten Katastrophenschutz Helfer in den Bereitschaften einen Teil der Helferkosten durch eigene Mittel tragen, so dass auf die, für den Katastrophenschutz anfallenden Kosten, ein jährliches Defizit von 80.750 € verbleibt.

Die Kosten können wir nicht mehr aus eigenen Mitteln leisten. Zudem hat die Corona-Pandemie die Situation nicht wesentlich verbessert. Insofern bedanken wir uns, dass der Landkreis entsprechende Haushaltsmittel für das Jahr 2021 eingeplant hat.

Wir bitten um einen positiven Beschluss unseres Antrages.

Freundlich grüßt Sie



Manuela Grau  
Kreisgeschäftsführerin